



Betreff:

öffentlich

Dienstreise der Vorsitzenden zum zweiten Regionaldialog zur Überarbeitung der gemeinsamen Landesplanung der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg am 04.10.2006

Erstellungsdatum 15.09.2006

Eingang 902:

Einreicher: Büro der Stadtverordnetenversammlung

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
20.09.2006	Hauptausschuss		

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Die eintägige Dienstreise der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung zum zweiten Regionaldialog zur Überarbeitung der gemeinsamen Landesplanung der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg am 04. Oktober 2006 nach Premnitz wird genehmigt.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Die entstehenden Reisekosten werden aus der Haushaltsstelle 00100.65410 – Dienstreisen der Stadtverordneten bezahlt.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Der Zweite Regionaldialog zur Überarbeitung der gemeinsamen Landesplanung der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg findet am 04. Oktober 2006 von 09:30 Uhr – 13:00 Uhr in Premnitz statt.

Eingeladen wurden neben den Oberbürgermeistern der kreisfreien Städte auch die Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlungen sowie die weitere Vertreter der Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg, die Vorsitzenden der Landtagsfraktionen und Vertreter aus der Senatsverwaltung Berlin und einige Bürgermeister Berliner Bezirke.

Inhalte sind u.a. die weitere Gestaltung des Leitbildprozesses, ein Meinungsaustausch zu den Inhalten des Landesentwicklungsprogramms und die Inhalte der bisher bestehenden Überlegungen zur Ausgestaltung des Landesentwicklungsplanes.

Gemäß der Entschädigungssatzung sind eintägige Dienstreisen durch den Hauptausschuss zu genehmigen.